

Die Sichtschutz - Hecke

Einheitsbrei ade! Dass Sichtschutz auch vielfältig sein kann, zeigt dieses Heckenpaket mit fünf verschiedenen, wüchsigen, gut schnittverträglichen Gehölzarten, die je zwei mal im Paket enthalten sind. Alle Arten sind besonders blickdicht und vor allem schnellwüchsig. Beim Heckenschnitt sollte stets auf die Brutsaison der Vögel geachtet werden. Am besten eignet sich die Zeit zwischen Oktober und Februar. Bei regelmäßigem Schnitt wird die Verästelung mit der Zeit so dicht, dass die Hecke auch im Winter einen Sichtschutz bieten kann. Der Pflanzabstand sollte zwischen 80 und 100 cm betragen. Es dauert zwar einige Zeit, bis die Hecke dicht wird, die Pflanzen können sich so aber optimal entwickeln und bringen viele Jahre Freude und Privatsphäre.





Roter Hartriegel - *Cornus sanguinea*

Der Rote Hartriegel sorgt ganzjährig für frische Farbakzente im Garten. Die jungen Zweige erstrahlen in kräftigem Rot und kontrastieren gut zu den dunkelgrünen Blättern und den weißen Blüten. Er sollte regelmäßig ausgelichtet werden und verträgt auch einen radikalen Verjüngungsschnitt. Im nächsten Jahr leuchten die jungen Triebe dann umso mehr. Er wächst auf fast allen Standorten - von feucht bis trocken - und ist relativ anspruchslos.



Gewöhnlicher Schneeball - *Viburnum opulus*

Im Frühjahr verzaubert der Gewöhnliche Schneeball den Garten mit seinen rund 10 cm großen weißen Blüten. Die süß duftenden Blütenstände locken viele Insekten an und bringen Leben in den Garten. Die scharlachroten Beeren sind für Menschen leider ungenießbar, dafür aber umso dekorativer. Die Blätter verfärben sich im Herbst in ein kräftiges Rot.



Hainbuche - *Carpinus betulus*

Die Hainbuche ist perfekt an unsere klimatischen Verhältnisse angepasst. So machen ihr auch längere Trockenphasen im Sommer nichts aus, wenn sie erst einmal gut verwurzelt ist. Außerdem benötigt sie kaum Pflege. Als Hecke gepflanzt ist ein regelmäßiger Schnitt unverzichtbar, da sie bis zu 30 Zentimeter im Jahr wachsen kann. Auch einen Radikalschnitt verträgt sie gut und wächst danach umso buschiger nach.



Feld-Ahorn - *Acer campestre*

Als kleinste der einheimischen Ahorn-Arten ist sie ideal für eine blickdichte Hecke geeignet. Obendrein ist er besonders schnittverträglich. Mit seinen nektarreichen Blüten bietet er Honigbienen und vielen Wildbienen eine gute Nahrungsquelle. Besonders schön wird der Feld-Ahorn im Herbst, wenn sich sein Laub erst gelb und später orangefarben verfärbt.



Liguster - *Ligustrum vulgare*

Die Wildform des Heckenklassikers. Mit seinen dicht stehenden Ästen und seinem zügigen Wuchs perfekt für den Einsatz als Sichtschutzhecke. Beim Schneiden besser Handschuhe tragen, da der austretende Saft Hautreizungen hervorrufen kann. Die Beeren des Ligusters dienen im Herbst und Winter vielen Vögeln als Nahrung, sind für Menschen jedoch ungenießbar. Die Blüten werden im Hochsommer von unzähligen Bienen umschwärmt und auf den Blättern kann man mit etwas Glück die imposante grüne Raupe des Ligusterschwärmers beobachten.